

Basteltipp: Kürbisgirlande aus Wolle

Wir zeigen euch, wie ihr aus Wolle eine leuchtende Kürbisgirlande für graue Herbsttage basteln könnt.



Dafür braucht ihr orange Wolle, grüne Pfeifenputzer, eine Schere und eine lange Schnur oder eine Lichterkette.



Schnappt euch ein Stück dicken Karton, der etwas breiter ist als eure Hand. Wickelt die orange Wolle um die kurze Kartonseite. Je mehr Windungen ihr aufwickelt, desto größer und dicker wird euer Kürbis.



Wenn ihr zufrieden seid, schneidet den Faden ab und zieht das Wollknäuel vorsichtig vom Karton herunter.



Schnappt euch dann ein kurzes Stück Wollfaden und bindet damit das Knäuel in der Mitte – mit einem Doppelknoten – zusammen.



Befestigt ein Ende des Pfeifenputzers am Kürbis, dreht dann den Pfeifenputzer über den Stift und ...



... fertig ist der erste Kürbis!



Wenn ihr genug Kürbisse gebastelt habt, befestigt ihr sie am Kürbisstil an einer Schnur oder einer Lichterkette. Schon ist eure leuchtende Kürbisgirlande fertig.



Wenn ihr eine Halloweenvariante mit Geistern basteln wollt,
dann schnappt euch einfach noch weiße Wolle und ein Stück schwarzes Tonpapier.



Wickelt die weiße Wolle über die lange Seite des dicken Kartons. Je nach Wollstärke macht ihr mehr Windungen.
Sobald ihr zufrieden seid, schneidet ihr wieder den Faden ab und zieht die Wolle vom Karton herunter.



Mit einem kurzen Stück Wollfaden bindet ihr den Kopf des Geistes ab.
Das macht ihr nicht genau in der Mitte, sondern etwas weiter oben.



Schneidet dann das lange untere Ende auf.



Jetzt fehlt dem Geist nur noch ein Gesicht.



Die Augen und den Mund schneidet ihr aus schwarzem Tonpapier aus und klebt sie mit ein bisschen Kleber auf.



Fertig ist der flauschige Geist.



Egal ob mit Geistern oder ohne, diese Girlande kann sich sehen lassen!

